

Innenstadt verwandelt sich in ein Open-Air-Autohaus

Von Andrea Stockhausen-Grüten

Neben neuen Pkw locken zudem verkaufsoffener Sonntag und andere Veranstaltungen.



Auch Träume auf vier Rädern sind am Wochenende zu bewundern.

Auch Träume auf vier Rädern sind am Wochenende zu bewundern.

Hilden. Sie ist der Publikumsmagnet schlechthin in Hilden: Die Autoschau, die jährlich an die 50 000 Besucher in der Itterstadt begeistert. Am Wochenende wird sie erneut das Bild in der Innenstadt prägen. Das Erfolgsrezept der beliebten Veranstaltung, die nun zum 22. Mal stattfindet ist ihr abwechslungsreiches Programm: Ob Neuheiten auf dem Automobilssektor, gemischtes Programm der Musikschule, „Oktoberfest“ der Großen Hildener Karnevalsgesellschaft oder verkaufsoffener Sonntag – für jeden Geschmack ist wieder etwas dabei.

Schau zieht auch Menschen aus dem Hildener Umland an

Was mit einer kleinen Präsentation und acht Ausstellern vor 22 Jahren startete, hat sich zu einer Großveranstaltung entwickelt, die auch Besucher aus dem Umland anzieht. Zu verdanken ist sie der Kooperation der Interessengemeinschaft Hildener Autohäuser e.V. (IGHA) unter Vorsitz von Ralf Gierten und dem Stadtmarketing.

„350 Fahrzeuge in der Fußgängerzone sind ja nicht alltäglich“, erklärt Stadtmarketing-Geschäftsführer Volker Hillebrand schmunzelnd. Während der Autoschau aber gehört der Bereich zwischen Mittelstraße, Axlerhof, Schulstraße bis hin zum Ellen-Wiederhold-Platz und Warrington-Platz ihnen. Dabei zeigen die Hildener Autohäuser nicht nur die neuesten Modelle der Markenhersteller, sondern widmen sich mit einer Sonderschau auf dem Warrington-Platz ebenso dem aktuellen Thema „ökologisch mobil“: Dort können die Besucher 16 verschiedene Öko-Modelle führender Marken direkt vergleichen.

Hybrid- und Erdgasantriebe als Alternativen zu Benzin

Unterstützt wird der Ausblick in die Zukunft des automobilen Marktes von den Stadtwerken Hilden, die über die Förderung von Stromtankstellen, Reichweiten sowie Gas als Alternative informieren. „Auch in Hilden kann seit mehreren Jahren Erdgas und Strom getankt werden“, begrüßt Bürgermeisterin Birgit Alkenings diese Veranstaltung, die mit Hybridmodellen und erdgasangetriebenen Autos umweltfreundliche Alternativen vorstellt.

Die Einkaufsstadt Hilden lädt außerdem am 21. September zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Die Geschäfte haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Für das Catering während der Autoschau sorgt auch „Herzlauf Hilden“. Der Verein unterstützt zum Beispiel durch einen Spendenlauf am 12. Oktober im Hildener Stadtwald das Kinderhospiz „Regenbogenland“.